

München, 10. Juli 2020

Presseinformation

„Wir sind dabei“:

Die BAU-IT bleibt der BAU auch 2021 treu

Allen schlechten Nachrichten zum Trotz: Die Weltleitmesse BAU steht rund ein halbes Jahr vor Messebeginn gut da. Die 18 Messehallen sind zu Dreivierteln fest gebucht. Das entspricht dem Niveau von vor zwei Jahren. So ist die Nachfrage aus dem Ausland größer denn je. Fakt ist auch: Absagen - vorrangig deutscher Hersteller - stehen Ausstellungsbereiche gegenüber, die wie eine Wand hinter der BAU stehen und bei denen die Nachfrage teilweise größer ist als die zur Verfügung stehenden Flächen. Das gilt auch für den Bereich der BAU-IT, deren Unternehmen klar zugunsten der BAU Stellung beziehen. Die eindeutige Botschaft: Wir sind dabei! Wir brauchen die BAU!

Noch läuft es, verglichen mit anderen Branchen, einigermaßen rund am Bau. Volle Auftragsbücher aus dem Bau-Boom der vergangenen Jahre sorgen für eine gute Auslastung der Betriebe. Das könnte sich jedoch spätestens 2021 ändern, denn die Baubranche treffen wirtschaftliche Einbrüche meist zeitversetzt. Der Staat als einer der größten Auftraggeber der Bauwirtschaft wird sich angesichts seiner Schuldenlast mit Investitionen zurückhalten, ebenso wie der private Auftraggeber.

Quo vadis, Bauwirtschaft? Das jüngste ifo-Konjunkturbarometer (06/2020), rechnet bereits in den kommenden Monaten mit einem spürbaren Rückgang für das Bauhauptgewerbe. Auch für das Baugewerbe erwartet der Zentralverband Deutsches Baugewerbe, ZDB, dass „der pandemiebedingte Einbruch“ im zweiten Halbjahr 2020 „noch bevorsteht“. Und was den Export angeht: Der ist mit Corona

Johannes Manger
Category Head Construction &
Real Estate
Tel. +4989-949-21482
Johannes.Manger@messe-muenchen.de

Messe München GmbH
Messegelände
81823 München
Deutschland
messe-muenchen.de

Presseinformation | 10. Juli 2020 | 2/2

in einigen Branchen komplett eingebrochen, insbesondere in stark betroffenen Ländern wie Frankreich, Spanien oder den USA.

Schweigende Mehrheit für die BAU

Vor diesem Hintergrund sprechen sich zahlreiche Unternehmen, sozusagen die schweigende Mehrheit, für eine Austragung der BAU 2021 aus. Die BAU, so der Tenor, könnte ein starkes Signal setzen und, wie so oft in den vergangenen Jahren, Aufbruchstimmung erzeugen, auch und erst recht in Corona-Zeiten. Hier einige Beispiele aus der BAU-IT.

Christiane Fath C.FATH architecture communication, Berlin

„Wir sind auf der BAU 2021 dabei, weil wir das letzte halbe Jahr auf persönlichen und physischen Austausch weitestgehend haben verzichten müssen und der Wunsch nach persönlichem Austausch unter Kollegen groß ist. Die Baubranche ist wichtig, muss wirtschaftlich wieder angekurbelt werden – und da müssen wir alle mitgestalten. Die BAU ist für die Architektur- und Baubranche so wichtig, weil es einen aktuellen Überblick über neueste, nachhaltige, beständige Produkte und Angebote rund um das Bauen international gibt. Das Rahmenprogramm aus Forschung, Medienbranche und Vorträgen bietet einen internationalen Einblick in unterschiedlichste Themen, immer die A-Liga unter den Referenten. Drei Tage highest Impact.“

Günther Ohland, Vorstandsvorsitzender SmartHome Initiative Deutschland e.V.

„Die SmartHome Initiative Deutschland ist bei der BAU 2021 dabei, weil SmartHome und SmartBuilding Basisausstattung im Neubau werden muss. Die Vorgaben des Gebäude Energie Gesetzes GEG und der EnEV lassen sich mit Dämmmaßnahmen allein nicht mehr erreichen. Smarter Technik ist notwendig, um Gebäude CO2 neutral zu betreiben. Derzeit sind die Möglichkeiten vielen Architekten, Planern und Handwerkern noch nicht ausreichend bekannt. Wir als SmartHome Initiative Deutschland e.V. wollen hier informieren.“

Presseinformation | 10. Juli 2020 | 3/3

Dipl.-Ing. Harald Mair, Geschäftsführer, PROJEKT PRO

„Wir sind auf der BAU 2021 dabei, weil wir hier die Entscheider unserer Zielgruppe persönlich treffen. Die BAU ist für die 'Controlling und Management Software' Branche so wichtig, weil Innovationen im Markt uns alle voranbringen. Die Teilnahme an der BAU 2021 ermöglicht uns direkt und persönlich, mit Interessenten und Kunden zu sprechen. Auch bietet sie uns die Gelegenheit, unsere Neuheiten einem breiten Publikum vorzustellen. Wir können dort unkompliziert die Beziehung zu unseren Partnern pflegen und neue Kontakte knüpfen.“

Dipl.-Ing. Thomas Murauer, Geschäftsführer, BZB

„Wir sind auf der BAU 2021 dabei, weil sich dort die internationale BAU-Welt trifft, wir als multifunktionaler Bildungsdienstleister die Bauexperten von heute und morgen treffen wollen und wir als Experten für Weiterbildung in der Bauwirtschaft die Zukunft des Bauens mitgestalten. Die BAU ist für die Bau-Branche so wichtig, weil sie dem Fachpublikum eine Plattform für Austausch und zukunftsweisende Themen bietet.“

Gerad Sidoun und Karoline Diegelmann Gesellschafter und Geschäftsführerin, Sidoun International GmbH

„Wir sind auf der BAU 2021 dabei, weil wir Ihnen persönlich zeigen möchten, wie erfrischend flexibel und effizient der administrative Alltag sein kann! Die BAU ist für die Architekturbranche so wichtig, weil jeder dort unsere Genialität von Herzen live erleben kann!“

Dr.-Ing. Patrick Christ, Geschäftsführer, Capmo

„Wir sind auf der BAU 2021 dabei, weil uns der persönliche Kontakt zu unseren Kunden am wichtigsten ist. Digitalisierung der Bauindustrie geht für uns nur Hand in Hand mit unseren Kunden und Partner. Wir unterstützen unseren Partner Messe München und stehen zur BAU 2021.“

Dietmar Bernert, Vice President, Hexagon Geosystems

„Wir sind auf der BAU 2021 dabei, weil sie für Hexagon eine der weltweiten Leitmesse ist, um unsere durchgängigen Lösungen zum nachhaltigen Digitalisieren

Presseinformation | 10. Juli 2020 | 4/4

von Bauprojekten während aller Projektphasen, sozusagen für das komplette „Life of Building“ in persönlichen Gesprächen einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Die BAU ist für die Bauindustrie so wichtig, weil sie die Kombination von modernen, nachhaltigen Baumaterialien bis hin zu deren Planung und Verbauung in Projekten aller Art in einer Veranstaltung flächendeckend erlebbar macht. Es ist der Zeitpunkt, an dem man sich vor Ort über die neuesten Technologien informieren und orientieren kann. Damit liefert sie einen wesentlichen Beitrag zur kontinuierlichen Verbreitung von Innovationen und erfüllt eine wesentliche Funktion als Katalysator und gleichzeitig als wichtiger Treiber der Digitalisierung der Baubranche.“

Sehr gute Buchungslage – BAU nach wie vor auf Kurs

Für die BAU 2021 sind aktuell 80 Prozent der verfügbaren Ausstellungsfläche, das sind rund 100.000 m² Netto, fest vergeben. Das entspricht dem Niveau wie vor zwei Jahren. Absagen insbesondere deutscher Unternehmen steht eine ausgesprochen hohe Flächennachfrage internationaler Unternehmen gegenüber. Angesichts dieser Buchungslage steht die Austragung der BAU vom 11. bis 16. Januar 2021 nicht in Frage. Um die Aussteller insbesondere bei der Besucherwerbung zu unterstützen, gewährt die Messe München einen 15prozentigen Corona-Bonus. Das Schutz- und Hygienekonzept der bayerischen Messewirtschaft, das von der bayerischen Staatsregierung am 23. Juni verabschiedet wurde, ermöglicht die Durchführung von Messe unter Einhaltung von Abstandsgebot, Hygiene und Nachverfolgbarkeit aller Teilnehmer. Mehr dazu unter www.messe-muenchen.de

Wir sind dabei! Alle Aussteller, Marken und Produkte der BAU 2021 finden Sie im Ausstellerverzeichnis unter www.bau-muenchen.com

Über die BAU

Die BAU, Weltleitmesse für Architektur, Materialien und Systeme, ist die größte und bedeutendste Veranstaltung der Branche. Die nächste BAU findet vom 11. bis 16. Januar 2021 auf dem Gelände der Messe München statt.

Auf 200.000 m² Fläche - das Gelände ist seit Jahren komplett ausgebucht - präsentiert die BAU in 19 Messehallen Architektur, Materialien und Systeme für den Wirtschafts-, Wohnungs- und

Presseinformation | 10. Juli 2020 | 5/5

Innenausbau im Neubau und im Bestand. Sie führt, weltweit einmalig, alle zwei Jahre die Marktführer der Branche zu dieser Gewerke übergreifenden Leistungsschau zusammen. Das Angebot ist nach Baustoffen sowie nach Produkt- und Themenbereichen gegliedert.

Die BAU spricht alle an, die mit der Planung, sowie mit dem BAU und dem Betrieb von Gebäuden aller Art zu tun haben. Mit rund 70.000 Planern ist die BAU zugleich die weltgrößte Fachmesse für Architekten und Ingenieure.

Die zahlreichen attraktiven Veranstaltungen des Rahmenprogramms, darunter hochkarätige Foren mit Experten aus aller Welt, runden das Messeangebot ab.